

Beste Braunvieh-Manager geehrt

DANIEL HOFSTETTER, Braunvieh Schweiz

Die Ehrung der besten Braunvieh-Herdemanager fand dieses Jahr bei Familie Brigitte und Peter Ammann in Wattwil statt. Bereits zum zweiten Mal wurden auch die Besitzer der More Than Milk Queens ausgezeichnet. Im Laad oberhalb von Wattwil genossen wir auf diese Ereignisse ein paar gemütliche Stunden mit Speis und Trank. Nebst dieser Ehrung standen viele Fachgespräche untereinander und die Geselligkeit im Vordergrund.



Unsere besten Braunvieh-Herdemanager auf einen Blick.

Bilder: Braunvieh Schweiz

Braunvieh-Betriebsmanager geehrt. «Eure Zuchtstrategie und Professionalität bei der Tierbetreuung im Stall ist für uns eine grosse Inspiration», mit diesen Worten begrüsste Adrian Arnold, Präsident Braunvieh Schweiz, die Gäste.

Elite der Braunviehzüchter

Nebst der Ehrung der besten Einzelwerte und der Braunviehzüchter, die es fünf Jahre und mehr in Folge auf die Betriebsmanagementliste 2024 geschafft haben, wurden unsere Herdemanagement-Profis in einem würdigen Rahmen ausgezeichnet.

«Mit diesen Leistungen werden Sie zu Vorbildern für unsere Braunviehzüchter. Zudem ist dies ein Beweis, dass unsere Braunviehtiere in der ganzen Schweiz funktionieren und die Wirtschaftlichkeit unserer Betriebe sichern», erläuterte Vizedirektor Andreas Kocher. Mit den persönlichen Glückwünschen erhielten alle Geehrten eine Spezialplakette und «Schoggi-Tubos» aus Braunviehmilch.

Ehrung More Than Milk Queens

Bereits zum zweiten Mal wurde heuer die Auszeichnung für die More Than Milk Queens vergeben. Nebst der hohen Lebensleistungen produzierten diese «Königinnen» über 10 000 kg Fett und Eiweiss. Im Jahr 2024 erreichten 25 Braunviehkühe diese Auszeichnung.

«Die Messlatte für diese Auszeichnung ist sehr hoch. Bei Milchgehalten im Rassenschnitt muss eine Kuh über 130 000 kg Milch produzieren, um auf die total 10 000 kg Fett und Eiweiss zu kommen», unterstrich Vizedirektor Andreas Kocher die enorme Leistung. Mit dieser Auszeichnung wird die Leistungsbereitschaft mit hohen Inhaltstoffen der Braunviehrasse eindrücklich aufgezeigt.

Interessante Diskussionen

Beim Mittagessen gab es Gelegenheit, sich über die erzielten Erfolge zu unterhalten. Der Erfahrungsaustausch unter den Herdemanagement-Profis ist immer wieder aufschlussreich und zeugt von grosser Praxiserfahrung. Die ungezwungene Atmosphäre nutzten die Gäste, um interessante Kontakte zu knüpfen.

Erstmals wurde eine OB-Kuh für die Leistung von mehr als 10000 kg Fett und Eiweiss geehrt. Es war die Kuh Looser's OB Hold Barbi von Niklaus Looser, Wattwil.









Die Familie Ammann bot uns Gastrecht.



Reger Austausch unter den geehrterten Braunviehzüchtern.



Die Besitzer der More Than Milk Queens im Jahr 2024.